

# Metal Only

Das einzig WAHRE Metalradio im Netz!

Band: Statement (DK)  
Genre: Hard Rock  
Label: Mighty Music  
Album Titel: Heaven Will Burn  
Spielzeit: 51:38  
VÖ: 17.06.2016



2011 startete die dänische Band Statement und brachte 2014 ihr Debüt "Monsters" auf den Markt. Vorher spielten die Mitglieder in diversen Bands, u. a. Pilgrimz und Royal Hunt.

Man hört, dass hier keine Newcomer am Werk sind. In der Info steht, dass die Mucke für Fans von Scorpions, Metallica und Volbeat geeignet sei. Dieser doch eher unbeholfene Versuch einer Einordnung wird klarer, wenn man sich mit der neuen CD "Heaven Will Burn" beschäftigt.

Es ist nämlich schon so, dass es hier recht unterschiedlich in der musikalischen Ausrichtung zugeht. Gestartet wird mit dem leicht modernen Rocker "A Fire Burns", der gut nach vorne geht und mit einer tollen, melodischen Gitarrenarbeit glänzt. Der zweite Song "Heaven will Burn" schließt sich dem nahtlos an. Der Sänger glänzt dabei mit einer tollen, hellen und kraftvollen Stimme.

Danach wird es auf einmal finster. In den zwei folgenden Songs, "Nightmare" und "Darkest Hour", gibt es abgehackte Riffs, bollernde Bassdrums und der Sänger wandelt sich in Richtung Brüllwürfel. Noch mehr verwirren mich dabei die tollen akustischen Parts und der im zweiten Teil sehr melodische Refrain bei dem bereits erwähnten "Nightmare".

Dann gibt es mit "Part Of Me" noch schön locker-flockigen Rock, während "Madness" in Richtung harten Stoner schießt und bei "Created By You" auch mal Nickelback um die Ecke gucken. Zudem kommt mit "A New Beginning" ein leichtes Poppunk-Feeling auf und bei "Benefit My Time" ergießt sich eine gutklassige AOR-Ballade aus den Speakern.

Tue Madsen hat beim Mix gute Arbeit geleistet. Alle Instrumente, die zudem technisch versiert gespielt werden, erklingen klar und kraftvoll. Jeder Song für sich genommen hat mindestens eine ordentliche Qualität. Der stilistische Unterschied ist allerdings schon groß. So richtig zielgerichtet ist das nicht. Zumal Songs wie der Opener "A Fire Burns" mal richtig geil sind, während z.B. "Sleazy Fantasy" doch sehr angestrengt daherkommt.

Fazit:

Das Album macht es einem nicht leicht. Die vielen Sprünge in den Genres machen das Ganze zwar abwechslungsreich, man muss sich aber fragen, wem das alles auf einmal gefällt. Ich finde es teils befriedigend, teils gut bis sehr gut. Mein Tipp: Wirklich alles vor dem Kauf durch hören.

Punkte: 7/10

Anspieltipps: A Fire Burns

Weblink: <http://www.statementband.com>

Lineup:

Jannick Brochdorf - Vocals  
Niels Alex Larsen – Guitars  
Jesper Steen Noachsen - Guitars  
Martin Poulsen - Bass  
Allan Sorensen - Drums

Tracklist:

01. A Fire Burns
02. Heaven Will Burn
03. Nightmare
04. Darkest Hour
05. Part Of Me
06. Madness
07. Created By You
08. Benefit My Time
09. Sleazy Fantasy
10. A New Beginning
11. Playing Around

Autor: Possessed